

# Nachruf

Schulgemeinschaft von St. Walburga  
trauert um ihren fortwährenden Förderer

## Generalhonorarkonsul a.D. Manfred O. Schröder

**Einen Monat vor seinem 100. Geburtstag verstarb nach einem arbeitsreichen und erfüllten Leben Generalhonorarkonsul a.D. Manfred O. Schröder.**

Diese schmerzliche Nachricht verbreitete sich schnell im Eggedorf und führte bei den Mitbürgern in Neuenheerse und insbesondere bei der Schulgemeinschaft der Grundschule St. Walburga zu tiefer Betroffenheit. Ein großzügiges Förderherz schlägt nicht mehr und lässt es uns voller Dankbarkeit zurückblicken und trauern. Was zeichnete diesen Menschen aus, dass es heute und in Zukunft wichtig ist, dauerhaft an gemeinsame Zeiten in St. Walburga zu erinnern und seine Unterstützung für die Grundschule zu würdigen.

Der Leitgedanke von St. Walburga: „christlich – mutig – weltoffen“ findet sich auch in vielen Bereichen seines Lebens und Wirkens wieder. Seine Arbeit war ausgerichtet im Dienst für alle und an allem. Gewiss war er manchmal kantig, jedoch war er stets eine Orientierung in der Bereitschaft für förderliche Hilfe, um vielfältige Neuenheerse Projekte zu ermöglichen und vor allem den Bildungs- und Kulturstandort zu erhalten und auszubauen.

Mit seinen internationalen Verbindungen machte er höchste Repräsentanten aus Politik, Wirtschaft, Kirchen, Wissenschaft und Verbänden zu Botschaftern unseres Eggedorfes. Die vereinten Museen mit der Vielfalt von Fauna / Tierwelt sowie Kulturschätzen aus aller Herren Länder sind ein Juwel und ermöglichen gerade unseren Grundschulern immer wieder eine ortsnahe Weltreise in Gottes schöne Welt.

Gern hatte die Schulgemeinschaft von St. Walburga im Sommer 2019 in höchster Anerkennung die Feierlichkeiten zum 30-jährigen Jubiläum der Kulturstiftung von Generalhonorarkonsul a.D. Manfred O. Schröder und seiner Frau Helga unter großer Beteiligung der Dorfgemeinschaft ausgerichtet. Jeweils zum Geburtstag am 5. Mai versammelten sich die Schulklassen mit dem Kollegium und den Vorständen von Träger- und Förderverein auf der Treppe der Südseite des Schlosses, um Generalhonorarkonsul Schröder einen bunten Strauß von



Immer gern bei St. Walburga gesehen -wie hier als Ehrengast mit seiner Frau Helga bei der Einweihungsfeier am 25.08.2019. So bleibt Generalhonorarkonsul a.D. Manfred O. Schröder unserer Schulgemeinschaft stets in guter Erinnerung. (Foto: St. Walburga)

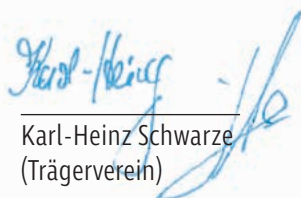
Volks- und Geburtstagsliedern zu singen. Herzliche Gespräche mit den Grundschulern verbunden mit einem Dankeschöngeschenk rundeten jedes Mal einen Freundschaftsbesuch ab.


Jetzt verstummt das fröhliche Kinderlachen und die Schulgemeinschaft von St. Walburga verneigt sich vor einem umsichtigen Unternehmer, geschätzten Diplomaten und sehr sehr großzügigen Förderer von St. Walburga. Der eiserne Wille unseres Dorfes, die Grundschule vor Ort zu erhalten, und seine Anfangsspende waren der Grundstock zum Start von St. Walburga.


Zukünftig wird jährlich am Todestag der Hl. Walburga die Schulkerze auch in ehrender Erinnerung für Generalhonorarkonsul a.D. Manfred O. Schröder angezündet.

In mitfühlender Trauer um den lieben Verstorbenen, dessen große, sachliche und soziale Kompetenz wir so sehr schätzten, sprechen wir seiner Gattin Helga im Namen der Schulgemeinschaft unser tief empfundenes Beileid aus.

Generalkonsul Manfred O. Schröder ist ein herausragendes Beispiel für selbstlosen Einsatz zum Wohle anderer. Wir werden ihm ein ehrendes und dankbares Andenken bewahren.

  
Karl-Heinz Schwarze  
(Trägerverein)

  
Alexandra Tansoy  
(Schulleitung)

  
Bernfried Jacobi  
(Förderverein)